

Niederschrift

über die 19. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Wobbenbüll am 21.07.2025 im Bürgerhuus in Wobbenbüll.

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr
Ende der Sitzung: 21:50 Uhr

Anwesend:

stimmberechtigt:

Bürgermeister	Christian Thomas Hansen
1. stv. Bürgermeister	Stefan Nissen
2. stv. Bürgermeisterin	Margret Wiemann
Gemeindevertreter	Rainer Albertsen
Gemeindevertreter	Jan Buntzen
Gemeindevertreter	Nico Nissen
Gemeindevertreterin	Anke Schaer
Gemeindevertreter	Jürgen Sönnichsen

Entschuldigt fehlt:

Gemeindevertreterin	Natalie Eckelt
---------------------	----------------

Außerdem sind anwesend:

Schriftführer	Finn Kjer
Zuhörer: 7	

Tagesordnung:

öffentlich

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
- 2.a. Dringlichkeitsanträge
- 2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 18. Sitzung am 30.06.2025
4. Einwohnerfragestunde
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Bericht der Ausschüsse und Delegierten
7. Anfragen aus der Gemeindevertretung
8. Beratung und Beschlussfassung über "Alltagshelfer"
9. Beratung und Beschlussfassung über eine Dorfzeitschrift

nicht öffentlich

10. Beratung und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen bei der Grundstücksvergabe Baugebiet Lehmacker
11. Beratung und Beschlussfassung über die 3. Phase der Vermarktung der Grundstücke Baugebiet Lehmacker
12. Grundstücksangelegenheiten
13. Personalangelegenheiten
14. Vertragsangelegenheiten

öffentlich

15. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Ladung zur Sitzung fest. Die Gemeindevertretung (GV) ist beschlussfähig.

2. Feststellung der Tagesordnung

2.a. Dringlichkeitsanträge

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt 9 Beratung und Beschlussfassung über eine Dorfzeitschrift zu erweitern. Alle weiteren Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Tagesordnungspunkte 10-14 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 18. Sitzung am 30.06.2025

Die genannte Niederschrift wird einstimmig beschlossen.

4. Einwohnerfragestunde

Eine Bürgerin erkundigt sich nach dem aktuellen Sachstand zum Thema Boule-Platz. Bürgermeister Christian Hansen teilt mit, dass das Projekt zeitnah in Angriff genommen wird. Zunächst sei jedoch der Obstgarten fertiggestellt worden.

5. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Christian Hansen berichtet über folgende Angelegenheiten:

- Florian Plewka und sein Team haben den Spielplatz gesäubert – hierfür spricht er einen herzlichen Dank aus.
- Die Bepflanzungsaktion wurde umgesetzt, somit ist der Obstgarten vorerst fertiggestellt.
- Am 19.07. fand das Dorffest statt. Ein besonderer Dank gilt allen Helferinnen und Helfern – es war eine rundum gelungene Veranstaltung.
- Das Radwegschild im Mühlenweg wurde erneuert.

6. Bericht der Ausschüsse und Delegierten

Finanzausschuss:

Gemeindevertreter Stefan Nissen berichtet, dass der Gemeinde eine Abrechnung vom Kitawerk vorliegt. Es ergibt sich ein Guthaben von rund 80.000 €, das auf die drei Gemeinden Hattstedt, Hattstedtermarsch und Wobbenbüll verteilt wird. Die Gemeinde Wobbenbüll erhält hiervon rund 9.000 € erstattet.

Zudem teilt Stefan Nissen mit, dass für den Herbst ein Nachtragshaushalt geplant ist, da die hohen Investitionskosten für das Baugebiet berücksichtigt werden müssen.

Senioren Ausschuss:

Gemeindevertreterin Anke Schaer berichtet, dass das Dorffest eine sehr gelungene Veranstaltung war und dankt allen Helferinnen und Helfern herzlich. Besonders erfreulich war die große Teilnahme von Familien und Kindern.

Bauausschuss:

Gemeindevertreter Jürgen Sönnichsen berichtet, dass das Buswartehäuschen im Norden von Wobbenbüll in naher Zukunft aufgebaut werden soll.

Gemeindevertreter Nico Nissen hat die Verkleidung des Buswartehäuschens in Blau gestrichen – hierfür spricht die Gemeindevertretung einen besonderen Dank aus.

Das nächste Buswartehäuschen soll in den Förderantrag für die AktivRegion aufgenommen werden. Außerdem soll geprüft werden, wo zusätzliche Bänke oder Sitzgruppen aufgestellt werden können, Ideen und Vorschläge werden gerne entgegengenommen.

In dieser Woche sollen die ersten Kaufverträge für das Baugebiet Lehacker unterzeichnet werden. Zeitnah soll zudem die Verkaufsphase 3 starten. Die Baubesprechungen für die Erschließungsarbeiten werden künftig alle zwei Wochen mittwochs um 9 Uhr stattfinden.

Wobbenbüll Wärme UG:

Derzeit steht die Budgetplanung für das Projekt an, die in den nächsten 14 Tagen abgeschlossen werden soll. Für September/Okttober ist eine Informationsveranstaltung für die Gemeindevertretung und alle Gesellschafter geplant.

7. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Es liegen keine Anfragen aus der Gemeindevertretung vor.

8. Beratung und Beschlussfassung über "Alltagshelfer"

Am 07.07.2025 fand ein Austausch mit dem Ämterlotsen statt. Es sollen noch Informationsflyer beschafft werden.

Die Gemeinde Wobbenbüll plant die Gründung eines Alltagshelfer-Netzwerks. Die Koordination übernehmen Anke Schaer und Christoph Heck. Zudem beabsichtigt die Gemeindevertretung, dem Netzwerk ein jährliches Budget in Höhe von 1.000 € pro Haushaltsjahr zur Verfügung zu stellen.

Die Gemeindevertretung beschließt dies einstimmig.

Eine Liste der Helfer wird dem Protokoll beigelegt.

9. Beratung und Beschlussfassung über eine Dorfzeitschrift

Innerhalb der Gemeindevertretung wird angeregt, künftig mindestens zweimal jährlich eine Dorfzeitschrift an alle Haushalte in Wobbenbüll zu versenden. Diese soll den bisherigen Bürgermeisterbrief ersetzen.

Die Dorfzeitschrift soll einen Umfang von etwa fünf DIN-A5-Seiten haben und sowohl aktuelle Informationen aus der Gemeindevertretung als auch Beiträge von Gruppen und Initiativen aus dem Dorf enthalten. Die Koordination übernimmt Gemeindevertreter Jürgen Sönnichsen.

Die einmaligen Kosten für die Erstausgabe belaufen sich auf ca. 270 €. Für jede weitere Ausgabe entstehen Kosten in Höhe von ca. 135 €.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, anstelle des Bürgermeisterbriefes mindestens zweimal jährlich eine Dorfzeitschrift herauszugeben.

Gemäß Beschluss in TOP 2b ist die Öffentlichkeit für die nachfolgenden Tagesordnungspunkte ausgeschlossen. Die Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.

Nicht öffentlich:

Tagesordnungspunkte 10-14.

Öffentlich:

15. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil

Bürgermeister Christian Hansen gibt folgende Beschlüsse bekannt:

- Die Vermarktung der Grundstücke wird an ein externes Unternehmen abgegeben.
- Die Kosten der Entwässerung des Grünstreifens im Borgerweg wird in den Nachtragshaushalt aufgenommen.

Der Bürgermeister bedankt sich für die rege Mitarbeit und Unterstützung und schließt damit die Sitzung.

Bürgermeister

Schriftführer